

11. Mai 2023

Pressemitteilung

Neue Ausschreibungsrunde im Stipendienprogramm #MusikerZukunft

Berlin – Die Deutsche Orchester-Stiftung startet eine neue Runde im Förderprogramm #MusikerZukunft. Um Stipendien bewerben können sich junge freischaffende Musikerinnen und Musiker (bis 35 Jahre) sowie Master-Studierende deutscher Musikhochschulen. Das Programm gilt auch für Ensembles aus den Bereichen klassische und zeitgenössische Musik für Orchesterinstrumente, Tasteninstrumente und klassischen (Konzertchor-) Gesang. Mit dem aktuellen Spendenstand von rund 270.000 Euro werden bis zu 25 Einzelstipendien mit jeweils 6.000 Euro sowie bis zu fünf Stipendien für Ensembles mit bis zu 24.000 Euro finanziert. Im Bewerbungszeitraum vom 15. Mai bis 4. Juni 2023 können Anträge ausschließlich über das Online-Bewerbungsformular eingereicht werden.

Gerald Mertens, der Kuratoriumsvorsitzende der Deutschen Orchester-Stiftung, sagt dazu:
„Das Programm unterstützt gezielt den Berufseinstieg, sowohl finanziell als auch durch Coaching, Professionalisierung und Qualifizierung von Musiker:innen und Ensembles. Das Stipendienprogramm ist ausschließlich aus Spenden finanziert. Dafür sind wir sehr dankbar.“

Hintergrund: Von März 2020 bis Oktober 2022 hat die Deutsche Orchester-Stiftung mit ihren Spendenkampagnen mehr als 6,2 Millionen Euro gesammelt und konnte über 5.000 von der Corona-Pandemie betroffene freischaffende Musiker:innen unterstützen. Unter dem Motto „#MusikerNothilfe schafft #MusikerZukunft“ wurden seit Oktober 2021 über 60 weitere freiberufliche Musiker:innen und Ensemblemitglieder mit Stipendien in Höhe von bis zu 6.000 Euro gefördert. Über die Förderung entscheidet eine Fachjury, der u.a. Prof. Lydia Grün, Präsidentin der Hochschule für Musik und Theater München, und Louwrens Langevoort, Intendant der Kölner Philharmonie, angehören.

Informationen zu den Förderrichtlinien des Stipendienprogramms finden sich unter:
<https://orchesterstiftung.de/stipendien>

V.i.S.d.P.

Andreas Bausdorf, Geschäftsführer